

Opfere, Spende, Erfreue!

لَنْ يَنَالَ اللَّهُ لُحُومَهَا وَلَا دَمَآؤُهَا وَلَكِنْ يَنَالُهُ التَّقْوَىٰ مِنكُمْ
كَذَلِكَ سَخَّرَهَا لَكُمْ لِتُكَبِّرُوا اللَّهَ عَلَىٰ مَا هَدَيْكُمْ وَبَشِّرِ
الْمُحْسِنِينَ

عَنْ جَابِرِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ، قَالَ ذَبَحَ النَّبِيُّ ﷺ يَوْمَ الذَّبْحِ كَبْشَيْنِ
أَقْرَنَيْنِ أَمْلَحَيْنِ مُوجَّأَيْنِ فَلَمَّا وَجَّهَهُمَا قَالَ: إِنِّي وَجَّهْتُ وَجْهِي
لِلَّذِي فَطَرَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ عَلَىٰ مِلَّةِ إِبْرَاهِيمَ حَنِيفًا وَمَا أَنَا
مِنَ الْمُشْرِكِينَ إِنَّ صَلَاتِي وَنُسُكِي وَمَحْيَايَ وَمَمَاتِي لِلَّهِ رَبِّ
الْعَالَمِينَ لَا شَرِيكَ لَهُ وَبِذَلِكَ أُمِرْتُ وَأَنَا مِنَ الْمُسْلِمِينَ اللَّهُمَّ
مِنْكَ وَلَكَ عَنْ مُحَمَّدٍ وَأُمَّتِهِ بِاسْمِ اللَّهِ وَاللَّهُ أَكْبَرُ

Verehrte Muslime!

Das Opfern ist einer der ältesten Ibâdas der Menschheit. Es bedeutet, sich mit allem Besitz, mit seiner ganzen Existenz sich seinem Schöpfer hinzugeben. Wie es aber schon im Koran heißt, erreicht Allah weder das Fleisch noch das Blut der Opfertiere, sondern allein unser Takwâ erreicht ihn.¹ Indem wir das Opfertier mit armen und bedürftigen Menschen teilen, können wir uns Allah nähern und zugleich auch den Notleidenden näherkommen.

Liebe Geschwister!

Die Kurbankampagne von HASENE hat begonnen. Das Motto lautet dieses Jahr: „**Opfere, Spende, Erfreue**“. Die Aktion wird in 100 Ländern mithilfe von mehr als 400 Helfern durchgeführt. Alhamdulillah!

HASENE überbringt den Bedürftigen weltweit unsere Kurbanspenden. So können wir alle unsere Kurbanspenden den Armen, Bedürftigen und Flüchtlingen etwa in Afrika, Asien und auf dem Balkan überbringen lassen. Es ist Teil unserer Geschwisterlichkeit, auch an jene zu denken, die kaum oder nur wenig zu essen haben.

Wir spenden das Fleisch unserer Opfertiere diesen Menschen. Doch viel wichtiger als das ist, dass wir an diese Menschen denken und sie nicht vergessen haben. Das gibt ihnen Hoffnung und ist ein Zeichen unserer Geschwisterlichkeit.

Verehrte Muslime!

Ein Helfer bei der Kurbankampagne erzählte folgendes Ereignis: „Ich war als Helfer in der Region Karabağ/Agdam in Aserbajdschan im Einsatz. Wir befanden uns auf einem leeren Schulhof und bereiteten unsere Aktion vor. Es war sehr kalt, und ich versuchte mit einer Kamera die Situation festzuhalten. In diesem Moment kam ein Soldat in den Schulhof. Ich schaute ihn besorgt an. Nach etwa zehn Minuten kam er zu mir, zeigte auf die Stelle, von der er gekommen war, und sagte in gutem Türkisch: ‚Wenn ich mich nicht schämen würde, wäre ich von dort hierher gekrochen und hätte eure Füße geküsst.‘ Ich war überrascht und fragte ihn nach dem Grund. Er antwortete: ‚Unsere Geschwister in Deutschland und Europa haben ihre Opfer nicht bei sich dargebracht, sondern uns geschickt. Kann es eine größere Ibâda geben?‘ Wir umarmten uns und weinten. Immer wenn ich mich an diesen Moment erinnere, kommen mir die Tränen.“

Diese und viele andere Geschichten zeigen: Kleine Spenden können Großes bewirken. Deshalb laden wir alle dazu ein, die Kurbankampagne von HASENE zu unterstützen. Lasst uns die Freude des Kurbanfestes mit unseren Geschwistern überall auf der Welt teilen.

¹ Vgl. Sure Hadsch, 22:37